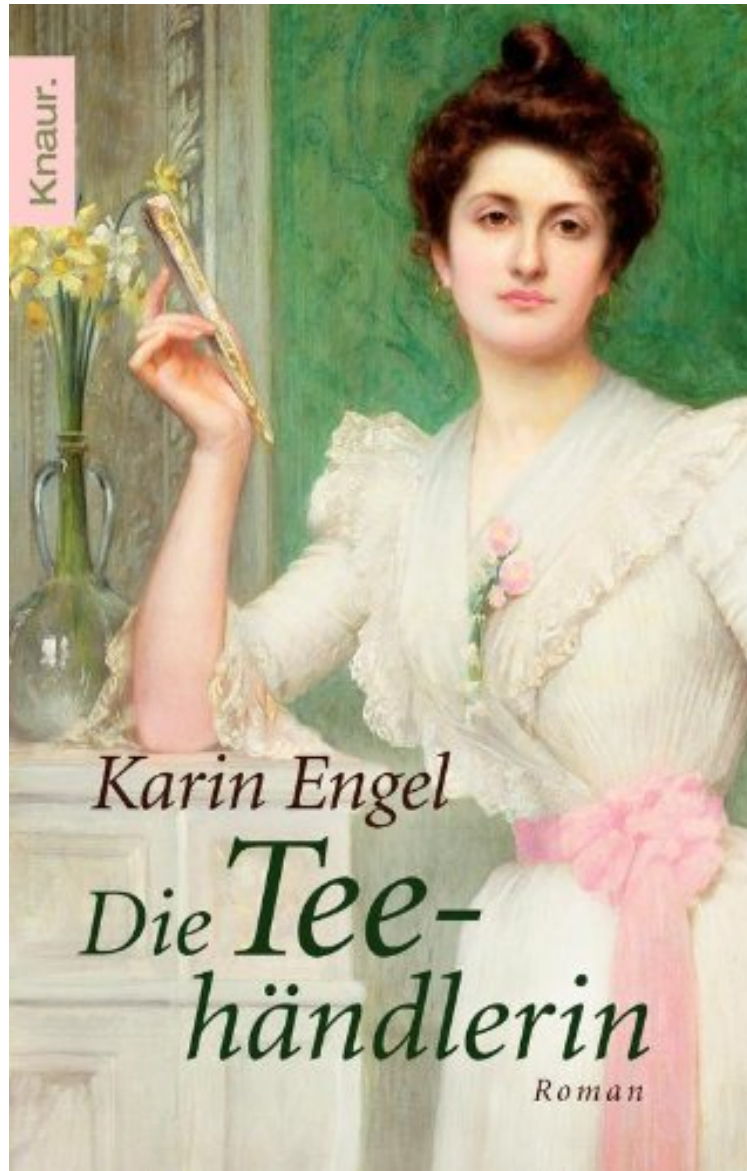


(Download pdf) Die Teehändlerin: Roman

## Die Teehändlerin: Roman

Von Karin Engel

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #187097 in eBooksVerffentlicht am: 2011-07-26Erscheinungsdatum: 2011-07-26File Name: B005F507S0 | File size: 62.Mb

**Von Karin Engel : Die Teehändlerin: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Teehändlerin: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. weniger wre mehr gewesen...Von Happy End Bcher - NicoleEliana kommt aus einfachen Verhltnissen und lebt zusammen mit ihren Eltern in einem drflichen Umfeld. Doch dank ihrer Verwandtschaft zur reichen Familie Kayser, die Tee

importieren lassen, lernen die Jrgensens immerhin einmal im Jahr die andere Seite des Lebens kennen. Eliana und die abenteuerlustige Josephine mgen sich sehr und so ist es nur natrlich, dass 'Jo' ihre Freundin und Verwandte Eliana in ihre Zukunftsplne einweiht. Jo will die Welt kennen lernen, exotische Orte aufsuchen und ihr Leben in vollen Zgen genieen. Whrendessen erhlt Eliana einen Heiratsantrag des lteren Geschftsmannes John van Steen, den sie auch annimmt, denn er bietet Eliana gesellschaftlichen Aufstieg und ist ihr auch nicht unsympathisch. Doch John entpuppt sich nach einiger Zeit doch nicht als Mann ihrer Trume, er frnt dem Alkohol und verschwindet eines Tages pltzlich. Finanziell ist Eliana nun am Ende und auf die Mildttigkeit ihrer Verwandtschaft angewiesen- doch Jo macht ihr einen spannenden Vorschlag- sie soll ihre Cousine und ihren Onkel auf ihren Reisen ins ferne China begleiten, die dort neue Teesorten vor Ort auf Herz und Nieren prfen wollen. Bietet sich hier fr Eliana eine neue Zukunftschance? Ein interessantes Thema, hat die Autorin fr ihren neuen Roman gewhlt und was ich positiv fand, war, dass man im Laufe der Story auch Wissenswertes ber China erfhrt. Die Ausgangssituation bzw. dass sich zwei recht unterschiedliche junge Frauen und Freundinnen auf groe Fahrt begeben, weckte ebenfalls meine Neugier, doch leider ist die Umsetzung des Romans fr meinen Geschmack eher mgelungen. Zugegebenermaen liebe ich besonders historische Lektre und empfinde es in der Regel auch als sehr wichtig, dass die Wortwahl der Protagonisten und ihr Verhalten der Zeitepoche in der die Geschichte spielt auch angepasst wird. Doch in diesem Fall muss ich leider sagen, dass hier weniger mehr gewesen wre. Sicherlich haben sich Menschen in dieser Zeit etwas anders ausgedrckt, vor allem wenn sie sich in der ffentlichkeit befanden, doch in diesem Roman denken die Menschen sogar in gestelzter Wortwahl, so wirken Gesprche und innerlich ausgetragene Konflikte der Akteure und vor allem die Figuren als solche unrealistisch und stellenweise seltsam hlzern agierend, einfach zu konstruiert. Zudem ist Karin Engels Schreibstil in diesem Roman fr mich recht gewhnungsbedrftig gewesen. Ich hatte groe Probleme damit, beim Lesen nicht gleich wieder den Faden zu verlieren, da manche Stze so unglaublich lang und verschachtelt sind. Fr die Storyline wrde ich sogar glatte 5 Punkte vergeben, doch da die Umsetzung des Ganzen leider gar nicht meinen persnlichen Lesernerv treffen konnte und ich den Schreibstil als sehr anstrengend zu lesen empfand, kann ich leider nicht mehr als 2 Punkte vergeben. Eine Rezension von Happy End Bcher.de (NG)3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein leichter Unterhaltungsroman Von JOKO "Die Teehndlerin" ist nach "Die Kaffeeprinzessin", "Das Erbe der Kaffeeprinzessin" und "Die Schaustellerin" fr die Journalistin Karin Engel das 4. Buch und es handelt zum groen Teil wieder in Bremen , aber auch in der Lneburger Heide und in China, wie es sich fr eine Teehndlerin schlielich auch gehrt. Der Roman ist angesiedelt Ende des 19. bis Anfang des 20. Jahrhundert. Die 18 jhrige Eliana ist die arme Cousine der reichen Kaufmannstochter Josefine Kayser, die sich auf Anstandsbesuchen kennengelernt haben. Die beiden Mdchen verstehen sich prchtig und diese Freundschaft hlt auch, als sie lter werden. Als Elianas Eltern ihr erzhlen, dass der doppelt so alte Kurhausverwalter John van Steen aus der Nhe von Lneburg um ihre Hand angehalten hat, willigt Eliana ein, da die Sympathie gegenseitig ist. Zu Anfang luft die Ehe auch ganz gut, bis John sich als Alkoholiker entpuppt und eines Tages verschwindet. Durch Johns Verwandtschaft um ihr Erbe betrogen und absolut mittellos , ist Eliana froh von ihrer Cousine Josefine eine Einladung zu bekommen, mit ihr und ihrem Vater nach China zu fahren, um sich nach neuen Anbaugebieten fr Tee umzuschauen. Elianas starkes Interesse am Tee gibt den Ausschlag in diese Reise einzuwilligen. Die Fahrt nach China entpuppt sich fr Eliana als neuer Schritt in die Zukunft in vielerlei Hinsicht. Dieser historische Roman ist nicht, wie das Cover vielleicht vermuten lt ein kitschiger Liebesroman, sondern ein gutes Bild der damaligen Gesellschaft, des Kolonialismus in China mit Hinweisen auf die Opiumkriege, aber auch auf den Boxeraufstand, der um die Jahrhundertwende in China stattfand. Auch die chinesische Heilkunst und ein Familiengeheimnis, das erst am Ende des Romanes gelftet wird, halten den Leser in Atem. Die Sprache der sich die Autorin bedient, ist der damaligen Zeit angepasst, sodass ich mich zu Anfang erst etwas einlesen musste, da sie doch sehr gestelzt rberkam. Aber neben allen Informationen und Geheimnissen, die dies Buch beinhaltet, kommt auch der Humor nicht zu kurz. Viele Situationen werden humorvoll geschildert, sodass man schon fter lcheln muss. Fr Leser, die nur an einer spannenden Liebesgeschichte interessiert sind, wird dieses Buch ein Flop sein, fr solche die aber ein bisschen ber die damalige Zeit in Deutschland und China erfahren mchten und ein spannendes Familiengeheimnis zu schtzen wissen, wird dieser Schmker bestimmt spannend und unterhaltsam se30 von 34 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Stilistisches Grauen ... Von Isabelle Klein Eliana und Josephine knnten keine unterschiedlicheren Leben fhren: Letztere reiche Bremer Brgerstochter, deren Vater in Tee macht, Eliana hingegen aus dem Lneburger Holz, sie und ihre Eltern arme Verwandte, die hin und wieder die reiche, entfernte Nichte besuchen. Bei einem dieser Besuche erfhrt die 17jhrige Eliana, dass die baldige Vermhlung mit dem 15jhrigen John van Steen geplant sei, fr den ihr Vater als Grtner arbeitet. Dies ist ganz in ihrem Sinne, fhlt sie sich doch seit ihrer ersten Begegnung magisch von ihm angezogen. Doch die Ehe mit dem bezwingenden Fremden" (S.97) endet in einem Fiasko und dann verschwindet der Angetraute auch noch spurlos. Doch nicht genug: nachdem er fr tot erklrt wird, brennt die Villa ab ... Da erscheint das Angebot Jos, sie auf einer Reise nach China zu begleiten, uerst verlockend und sie bricht die Brcken hinter sich ab und begibt sich auf ein Abenteuer der besonderen Art ... Gleich mal GANZ DIREKT: STILISTISCH ist dieses Buch eines: eine wahre Katastrophe: hier mal einige Beispiele: - extrem BLUMIG die Ausdrucksweise: da hat die Protagonistin "taubenblauesanfte Augen"; sowie weiterhin: AUSLADEND, KITSCHIG, flach: "Sie war hellwach und wartete auf einen Gedanken, der der pltzlichen ersehnten Metamorphose vom Mdchen zur Braut dieses Mannes

wrdig war, aber sie konnte nur an die feiste Margarete denken,(...),deren kleine breite Hnde zuvor den Hasen ausgeweitet hatten(...)." (37);- GESTELZT: "Darber hinaus verhinderte die Wollust, dass sie einander im biblischen Sinn erkannten." (92);- KLISCHEEHAF: Begrifflichkeiten wie "die Essenz des Bsen" (236);- zu viele unangebrachte Metaphern: wenn z.B. Nieselregen mit flssigem Silber" (227) verglichen wird oder eine Stimme mit Wolken (325).Weiterhin bedient sich die Autorin ganz schlimmer "Schachtelsatzkonstruktionen", deren Sinn sich erst beim wiederholten Male erschliet: "Wenn John spatabends, nachdem er sich stundenlang in seinem provisorischem Bro aufgehhalten hatte, um sich, wie er sagte, konzentriert seinen Plnen zu widmen, was er im Beisein ihrer verlockenden Weiblichkeit nicht fertigbringe, zu ihr in das Wolkenbett stieg, fiel er unvermittelt in Schlaf, schnarchte entsetzlich und erwachte am Morgen frisch und erregt." (75)Oder: "Aus heiterem Himmel sah Eliana sich in einen dunklen Abgrund gestrzt, wo ein Dickicht aus unbestimmten Empfindungen und Erinnerungen, Erwartungen und einer unerklrlichen, jagenden Angst nach ihrem Herzen griff und ihr den Atem benahm, als ob sie in Eiswasser getaucht wrde wie damals, da sie kurz vor Weihnachten in den Teich hinter dem Haus gefallen war und sich nicht wehrte und hinabsank auf den Grund, bis Walters Arme sie emportrugten."(31) Hier wird recht pathetisch auf das dunkle Geheimnis verwiesen, das sehr schnell offenkundig wird.Auch Einbezug damaliger Zeitgeschichte wie z.B. Verweise auf die Ermordung Sisis, ein Besuch bei Dr. Eberle -ein Freund Freuds- Hinweise auf Mahler, Klimt Co berzeugten nicht, da haben andere Autoren stimmiger Atmosphre erschaffen. Sprich: hier wird auf nichts verwiesen, was man nicht schon wsste wenn man sich fr Geschichte interessiert. UND vor allem ist es nicht gekonnt in die Handlung verwoben. Andere Autoren entwerfen ein sehr viel stimmigeres Bild der Zeit um Freud und Co.Entweder man mag den Stil oder verabscheut ihn- deswegen und aufgrund der unausgearbeiteten, flachen und schablonenhaften Charaktere: - der Alkoholiker John, die naive Eliana usw- begann ich ab S. 100 querzulesen, mit der Hoffnung, dass durch die Reise nach China und das Wiederauftauchen Jos etwas Leben und Atmosphre in die Handlung Einzug halten wrde - doch: Fehlanzeige! Denn da nahte bereits der nchste Mann mit "wolkenweicher Stimme" und das Ganze verflachte zusehends bis zum vorhersehbaren Ende!ERGO:Jeder, der Mindestanforderungen stilistischer Art, an einen Roman, stellt ist hier schlecht beraten.Zusammen mit der schwlstig-kitischigen Geschichte und platten halb-garen Figuren kann ICH nur DRINGEND von der Lektre ABRATEN.

KurzbeschreibungLneburg 1895: Schon immer hat man die Begeisterung der jungen Eliana fr Tee belchelt. Doch dann verschwindet ihr brutaler Mann John auf einmal von einem Tag auf den anderen fr Eliana die Chance ihres Lebens, denn ihre Cousine ldt sie auf eine abenteuerliche Reise nach China, in die Heimat des Tees ein wo sie auf ein lang gehetetes Familiengeheimnis stt KurzbeschreibungLneburg 1895: Schon immer hat man die Begeisterung der jungen Eliana fr Tee belchelt. Doch dann verschwindet ihr brutaler Mann John auf einmal von einem Tag auf den anderen fr Eliana die Chance ihres Lebens, denn ihre Cousine ldt sie auf eine abenteuerliche Reise nach China, in die Heimat des Tees ein wo sie auf ein lang gehetetes Familiengeheimnis stt ber den Autor und weitere MitwirkendeKarin Engel lebt und arbeitet als Journalistin und Autorin an der Westkste Schleswig-Holsteins, in Dithmarschen. Sie schreibt seit 15 Jahren fr Frauenmagazine ber Psychologie und aktuelle Themen. Die Liebe hat sie vor zehn Jahren an die Kste gefhrt, doch ihre Wurzeln liegen in Bremen, denn sie ist eine echte "Tagenbarin", wie die gebrtigen Bremer genannt werden, deren Groeltern und Eltern ebenfalls in der Hansestadt an der Weser geboren wurden.